

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 2 / 08

┌ Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Arbeitsort
im **Land Berlin**
30. Juni 2008

Impressum

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 2 / 08

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Dezember 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	4		
Tabellen			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23		

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 30. Juni 2008 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach dem, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III

hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengespült.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegemeinschaften erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitsschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

- 21 Abschnitte	A – U
- 88 Abteilungen	01 – 99
- 272 Gruppen	01.1 – 99.0
- 615 Klassen	01.11 – 99.00
- 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.03.2008			Veränderung gegenüber 30.06.2007		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
Beschäftigte insgesamt ¹	1 081 660	100	525 568	556 092	1,2	1,9	0,7	3,2	3,4	3,1
dar. Auszubildende	51 311	4,7	26 085	25 226	- 5,7	- 5,6	- 5,8	2,9	2,1	3,8
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	18 892	1,7	10 159	8 733	- 14,9	- 12,9	- 17,0	- 5,0	- 4,4	- 5,7
20 bis 30	217 399	20,1	102 535	114 864	2,0	3,0	1,1	5,6	6,1	5,1
30 bis 40	253 756	23,5	125 964	127 792	1,0	1,6	0,3	0,2	0,3	0,1
40 bis 50	327 529	30,3	158 431	169 098	1,5	2,1	1,0	3,2	3,4	3,0
50 bis 60	222 680	20,6	105 612	117 068	1,9	2,4	1,4	4,9	5,3	4,6
60 und mehr	41 404	3,8	22 867	18 537	2,2	1,7	2,8	5,8	4,3	7,8
nach Deutschen und Ausländern										
Deutsche Beschäftigte	1 009 471	93,3	484 700	524 771	1,1	1,7	0,6	3,0	3,1	2,9
Ausländische Beschäftigte ²	71 713	6,6	40 586	31 127	2,6	3,7	1,3	7,0	7,3	6,6
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	19 885	1,8	10 006	9 879	3,3	5,1	1,5	8,9	10,3	7,5
nach beruflicher Ausbildung										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	660 373	61,1	308 188	352 185	0,7	1,1	0,3	1,7	1,8	1,6
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule ³	509 667	47,1	226 789	282 878	0,6	1,2	0,0	0,9	1,5	0,4
Fachhochschule ⁴	42 068	3,9	22 406	19 662	1,3	1,1	1,4	4,9	4,1	5,9
wiss. Hochschule, Universität ⁵	108 638	10,0	58 993	49 645	1,2	0,7	1,7	4,3	2,2	6,8
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	126 710	11,7	65 523	61 187	- 0,9	- 0,5	- 1,4	- 0,0	- 0,1	0,2
Ohne Angabe	294 577	27,2	151 857	142 720	3,4	4,4	2,3	8,5	8,6	8,4
nach Berufsbereichen⁶										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	9 851	0,9	6 047	3 804	7,7	10,0	4,3	- 0,2	- 0,0	- 0,5
Bergleute, Mineralgewinner	140	0,0	116	24	- 2,1	- 1,7	- 4,0	8,5	11,5	- 4,0
Fertigungsberufe	175 204	16,2	143 574	31 630	2,5	2,8	1,1	2,0	2,2	1,2
Technische Berufe	66 112	6,1	49 580	16 532	0,7	0,7	0,5	2,8	2,8	2,5
Dienstleistungsberufe	810 456	74,9	315 295	495 161	0,9	1,5	0,6	3,4	4,0	3,1
Sonstige Arbeitskräfte ¹	19 897	1,8	10 956	8 941	1,7	2,5	0,7	9,7	8,1	11,7
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	853 823	78,9	465 283	388 540	1,0	1,7	0,2	2,8	3,1	2,4
Teilzeitbeschäftigte	226 912	21,0	59 798	167 114	2,0	3,2	1,6	5,1	6,5	4,6
davon										
mit weniger als 18 Wochenstunden	35 569	3,3	14 315	21 254	3,1	3,5	2,8	8,4	8,5	8,4
mit 18 Wochenstunden und mehr	191 343	17,7	45 483	145 860	1,8	3,1	1,5	4,5	5,9	4,1
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten⁷										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	515	0,0	266	249	9,3	11,8	6,9	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	176 065	16,3	133 981	42 084	1,3	1,7	0,3	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	105 738	9,8	75 188	30 550	0,3	0,4	0,1	•	•	•
F Baugewerbe	49 631	4,6	42 859	6 772	4,2	4,8	0,9	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	904 893	83,7	391 216	513 677	1,2	1,9	0,7	•	•	•
G-I Handel, Gastgewerbe, Verkehr	236 818	21,9	126 457	110 361	1,0	1,3	0,5	•	•	•
J-N Unternehmensdienstleister	302 472	28,0	153 894	148 578	2,0	2,8	1,2	•	•	•
O-U Öffentliche und private Dienstleister	365 603	33,8	110 865	254 738	0,7	1,3	0,5	•	•	•

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				Beschäftigte	
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²	
		Insgesamt						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	515	462	53	30	438	76	
B-F	Produzierendes Gewerbe	176 065	163 091	12 896	7 718	163 349	12 668	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	126 434	116 930	9 456	4 785	118 376	8 028	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	245	241	4	-	238	7	
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 738	98 977	6 722	4 122	98 067	7 644	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 570	11 324	1 245	751	11 131	1 435	
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 318	1 186	132	68	•	•	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 184	7 570	609	382	7 807	373	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	33	30	3	-	•	•	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 309	2 155	154	33	2 182	126	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 749	7 717	1 032	383	8 350	395	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 618	4 436	182	191	4 322	296	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	12 072	11 636	419	461	11 068	1 003	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 951	10 360	589	241	10 399	551	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 599	14 702	890	436	14 254	1 339	
28	Maschinenbau	10 829	10 297	531	244	10 187	641	
29-30	Fahrzeugbau	8 798	8 452	345	321	7 792	1 005	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	9 708	9 112	591	611	9 340	365	
D	Energieversorgung	7 514	6 625	883	355	7 426	88	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12 937	11 087	1 847	308	12 645	289	
F	Baugewerbe	49 631	46 161	3 440	2 933	44 973	4 640	
41-42	Hoch- und Tiefbau	12 542	11 615	924	377	10 771	1 765	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	37 089	34 546	2 516	2 556	34 202	2 875	
G-U	Dienstleistungsbereiche	904 893	690 120	213 926	43 559	845 539	58 927	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	236 818	178 924	57 767	12 654	214 098	22 554	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	130 838	94 291	36 449	7 307	122 545	8 235	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	16 526	15 535	989	1 475	15 663	858	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	32 126	28 487	3 612	971	29 902	2 211	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	82 186	50 269	31 848	4 861	76 980	5 166	
H	Verkehr und Lagerei	56 609	48 833	7 771	1 319	53 418	3 170	
I	Gastgewerbe	49 371	35 800	13 547	4 028	38 135	11 149	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	302 472	247 961	54 221	9 464	283 469	18 891	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	56 021	49 088	6 819	1 380	52 981	3 015
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	20 202	17 418	2 736	660	19 326	866
61	Telekommunikation	8 908	8 036	863	113	8 452	452
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	26 911	23 634	3 220	607	25 203	1 697
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	33 499	27 912	5 580	1 283	32 965	532
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	20 278	16 684	3 594	863	20 000	277
65-66		13 221	11 228	1 986	420	12 965	255
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	25 822	22 122	3 662	610	24 722	1 092
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	187 130	148 839	38 160	6 191	172 801	14 252
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	89 369	75 562	13 725	4 189	84 853	4 482
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	64 142	55 528	8 561	3 050	61 491	2 628
72	Forschung und Entwicklung	14 529	10 946	3 577	384	13 365	1 160
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	10 698	9 088	1 587	755	9 997	694
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 761	73 277	24 435	2 002	87 948	9 770
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	25 608	22 390	3 215	177	23 966	1 621
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	365 603	263 235	101 938	21 441	347 972	17 482
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	295 947	208 903	86 907	17 679	284 067	11 781
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	80 518	65 094	15 424	2 477	79 612	904
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	45 798	37 656	8 142	1 562	45 192	605
P	Erziehung und Unterricht	63 762	43 157	20 547	9 228	59 545	4 184
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	151 667	100 652	50 936	5 974	144 910	6 693
86	Gesundheitswesen	83 543	59 820	23 704	3 696	80 168	3 344
87-88	Heime und Sozialwesen	68 124	40 832	27 232	2 278	64 742	3 349
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	69 656	54 332	15 031	3 762	63 905	5 701
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	17 987	14 714	3 254	•	16 524	1 457
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	48 927	37 600	11 067	3 115	45 431	3 465
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 161	688	473	–	960	197
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 581	1 330	237	•	990	582
	Insgesamt³	1 081 660	853 823	226 912	51 311	1 009 471	71 713

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar					deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	männlich			
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	266	244	22	19	235	30		
B-F Produzierendes Gewerbe	133 981	127 579	6 349	5 881	123 968	9 978		
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	91 122	86 849	4 240	3 252	85 385	5 716		
B Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	186	.	.	-	.	.		
C Verarbeitendes Gewerbe	75 188	72 571	2 590	2 802	69 758	5 410		
10-12 H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 580	7 123	456	358	6 624	952		
13-15 H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	623	.	.	32	.	.		
16-18 H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 383	5 132	246	257	5 111	268		
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	27	.	.	-	.	.		
20 H. v. chemischen Erzeugnissen	1 349	1 301	48	26	1 271	77		
21 H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 317	4 087	230	168	4 140	177		
22-23 H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 525	3 474	51	154	3 297	228		
24-25 Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	10 030	9 844	177	403	9 197	833		
26 H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 802	7 545	255	172	7 494	307		
27 H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 941	11 448	487	377	11 087	849		
28 Maschinenbau	8 923	8 690	232	204	8 416	506		
29-30 Fahrzeugbau	7 847	7 631	215	283	6 905	941		
31-33 H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	5 841	5 677	162	368	5 626	212		
D Energieversorgung	5 383	.	.	239	.	.		
E Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 365	9 172	1 191	211	10 123	241		
F Baugewerbe	42 859	40 730	2 109	2 629	38 583	4 262		
41-42 Hoch- und Tiefbau	10 710	10 073	636	332	9 035	1 671		
43 Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	32 149	30 657	1 473	2 297	29 548	2 591		
G-U Dienstleistungsbereiche	391 216	337 371	53 411	20 181	360 420	30 550		
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	126 457	109 471	16 916	6 872	111 404	14 936		
G Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	58 709	52 187	6 465	3 894	54 054	4 625		
45 Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 624	13 092	530	1 316	12 903	716		
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	19 593	18 370	1 204	618	18 121	1 461		
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	25 492	20 725	4 731	1 960	23 030	2 448		
H Verkehr und Lagerei	42 494	38 339	4 152	941	39 769	2 708		
I Gastgewerbe	25 254	18 945	6 299	2 037	17 581	7 603		
J-N Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	153 894	137 070	16 665	4 237	144 708	9 117		

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	34 022	31 100	2 851	820	32 139	1 864
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 085	9 049	1 009	330	9 597	480
61	Telekommunikation	6 007	5 623	378	74	5 712	292
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	17 930	16 428	1 464	416	16 830	1 092
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 356	12 642	710	612	13 122	234
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	8 020	7 627	393	375	7 900	120
65-66		5 336	5 015	317	237	5 222	114
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	12 078	10 953	1 107	260	11 552	523
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 438	82 375	11 997	2 545	87 895	6 496
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	39 955	35 734	4 179	1 336	37 752	2 186
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	27 129	25 153	1 949	924	25 967	1 149
72	Forschung und Entwicklung	8 127	6 458	1 666	180	7 432	693
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	4 699	4 123	564	232	4 353	344
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	54 483	46 641	7 818	1 209	50 143	4 310
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	17 089	15 779	1 307	51	15 931	1 145
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	110 865	90 830	19 830	9 072	104 308	6 497
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	83 818	67 402	16 357	7 788	79 866	3 916
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	25 558	23 531	2 027	947	25 203	354
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 176	14 770	1 406	631	15 922	253
P	Erziehung und Unterricht	24 290	18 125	6 135	5 729	22 335	1 942
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	33 970	25 746	8 195	1 112	32 328	1 620
86	Gesundheitswesen	16 986	14 125	2 858	395	16 165	809
87-88	Heime und Sozialwesen	16 984	11 621	5 337	717	16 163	811
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	27 047	23 428	3 473	1 284	24 442	2 581
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	9 139	8 026	1 103	285	8 332	803
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	16 970	14 640	2 201	999	15 489	1 469
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	198	131	67	–	179	17
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	740	631	102	–	442	292
	Zusammen³	525 568	465 283	59 798	26 085	484 700	40 586

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar					deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende				
					weiblich			
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	249	218	31	11	203	46		
B-F Produzierendes Gewerbe	42 084	35 512	6 547	1 837	39 381	2 690		
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	35 312	30 081	5 216	1 533	32 991	2 312		
B Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	59	•	•	–	•	•		
C Verarbeitendes Gewerbe	30 550	26 406	4 132	1 320	28 309	2 234		
10-12 H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	4 990	4 201	789	393	4 507	483		
13-15 H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	695	•	•	36	639	55		
16-18 H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 801	2 438	363	125	2 696	105		
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	•	•	–	6	–		
20 H. v. chemischen Erzeugnissen	960	854	106	7	911	49		
21 H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 432	3 630	802	215	4 210	218		
22-23 H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 093	962	131	37	1 025	68		
24-25 Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	2 042	1 792	242	58	1 871	170		
26 H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 149	2 815	334	69	2 905	244		
27 H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 658	3 254	403	59	3 167	490		
28 Maschinenbau	1 906	1 607	299	40	1 771	135		
29-30 Fahrzeugbau	951	821	130	38	887	64		
31-33 H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3 867	3 435	429	243	3 714	153		
D Energieversorgung	2 131	•	•	116	•	•		
E Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 572	1 915	656	97	2 522	48		
F Baugewerbe	6 772	5 431	1 331	304	6 390	378		
41-42 Hoch- und Tiefbau	1 832	1 542	288	45	1 736	94		
43 Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	4 940	3 889	1 043	259	4 654	284		
G-U Dienstleistungsbereiche	513 677	352 749	160 515	23 378	485 119	28 377		
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	110 361	69 453	40 851	5 782	102 694	7 618		
G Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	72 129	42 104	29 984	3 413	68 491	3 610		
45 Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 902	2 443	459	159	2 760	142		
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	12 533	10 117	2 408	353	11 781	750		
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	56 694	29 544	27 117	2 901	53 950	2 718		
H Verkehr und Lagerei	14 115	10 494	3 619	378	13 649	462		
I Gastgewerbe	24 117	16 855	7 248	1 991	20 554	3 546		
J-N Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	148 578	110 891	37 556	5 227	138 761	9 774		

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
							Beschäftigte
J	Information und Kommunikation	21 999	17 988	3 968	560	20 842	1 151
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 117	8 369	1 727	330	9 729	386
61	Telekommunikation	2 901	2 413	485	39	2 740	160
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	8 981	7 206	1 756	191	8 373	605
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 143	15 270	4 870	671	19 843	298
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	12 258	9 057	3 201	488	12 100	157
65-66		7 885	6 213	1 669	183	7 743	141
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 744	11 169	2 555	350	13 170	569
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	92 692	66 464	26 163	3 646	84 906	7 756
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	49 414	39 828	9 546	2 853	47 101	2 296
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	37 013	30 375	6 612	2 126	35 524	1 479
72	Forschung und Entwicklung	6 402	4 488	1 911	204	5 933	467
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 999	4 965	1 023	523	5 644	350
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 278	26 636	16 617	793	37 805	5 460
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	8 519	6 611	1 908	126	8 035	476
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	254 738	172 405	82 108	12 369	243 664	10 985
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	212 129	141 501	70 550	9 891	204 201	7 865
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	54 960	41 563	13 397	1 530	54 409	550
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	29 622	22 886	6 736	931	29 270	352
P	Erziehung und Unterricht	39 472	25 032	14 412	3 499	37 210	2 242
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	117 697	74 906	42 741	4 862	112 582	5 073
86	Gesundheitswesen	66 557	45 695	20 846	3 301	64 003	2 535
87-88	Heime und Sozialwesen	51 140	29 211	21 895	1 561	48 579	2 538
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	42 609	30 904	11 558	2 478	39 463	3 120
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 848	6 688	2 151	•	8 192	654
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	31 957	22 960	8 866	2 116	29 942	1 996
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	963	557	406	–	781	180
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	841	699	135	•	548	290
Zusammen³		556 092	388 540	167 114	25 226	524 771	31 127

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	515	14	46	65	111	154	105	15	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	176 065	3 475	11 843	15 570	38 160	61 459	39 141	5 685	732
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 434	2 005	8 101	11 060	26 067	44 291	29 891	4 525	494
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 738	1 724	7 173	9 882	22 654	36 094	23 892	3 854	465
F	Baugewerbe	49 631	1 470	3 742	4 510	12 093	17 168	9 250	1 160	238
G-U	Dienstleistungsbereiche	904 893	15 403	79 776	110 059	215 442	265 851	183 401	30 618	4 343
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	236 818	5 415	26 085	31 985	57 833	67 745	41 166	5 560	1 029
G	Handel	130 838	3 118	14 313	18 011	32 983	36 927	21 680	3 238	568
H	Verkehr und Lagerei	56 609	623	2 676	4 809	12 106	20 333	14 078	1 641	343
I	Gastgewerbe	49 371	1 674	9 096	9 165	12 744	10 485	5 408	681	118
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	302 472	2 334	23 847	40 277	79 792	88 176	57 379	8 793	1 874
J	Information und Kommunikation	56 021	193	3 394	8 181	17 293	16 425	8 962	1 361	212
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	33 499	185	2 104	2 669	9 180	11 581	7 040	690	50
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 822	110	1 299	2 188	5 246	8 538	6 774	1 266	401
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	187 130	1 846	17 050	27 239	48 073	51 632	34 603	5 476	1 211
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	365 603	7 654	29 844	37 797	77 817	109 930	84 856	16 265	1 440
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	80 518	996	3 310	4 901	13 940	27 292	24 524	5 414	141
P	Erziehung u. Unterricht	63 762	2 906	8 682	8 349	12 130	15 830	12 851	2 792	222
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	151 667	2 128	11 805	16 928	36 567	46 974	31 798	4 874	593
Insgesamt¹		1 081 660	18 892	91 676	125 723	253 756	327 529	222 680	36 321	5 083
darunter										
ausländische Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	76	•	5	9	26	20	13	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	12 668	•	526	1 225	4 061	3 887	2 393	•	16
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	8 028	37	304	752	2 172	2 538	1 824	389	12
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 644	34	286	710	2 050	2 420	1 748	385	11
F	Baugewerbe	4 640	•	222	473	1 889	1 349	569	•	4
G-U	Dienstleistungsbereiche	58 927	907	5 043	9 175	20 160	14 790	7 466	1 217	169
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	22 554	344	2 061	3 561	8 289	5 664	2 250	333	52
G	Handel	8 235	167	835	1 322	3 058	1 928	754	148	23
H	Verkehr und Lagerei	3 170	16	149	373	1 104	1 019	434	65	10
I	Gastgewerbe	11 149	161	1 077	1 866	4 127	2 717	1 062	120	19
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	18 891	147	1 315	3 207	6 749	4 807	2 279	321	66
J	Information und Kommunikation	3 015	15	252	706	1 186	571	239	34	12
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	532	8	41	81	197	125	77	•	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 092	3	54	146	321	286	222	•	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	14 252	121	968	2 274	5 045	3 825	1 741	240	38
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	17 482	416	1 667	2 407	5 122	4 319	2 937	563	51
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	904	•	48	89	265	228	195	57	•
P	Erziehung u. Unterricht	4 184	•	650	789	1 122	767	537	141	•
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	6 693	110	452	721	2 099	1 824	1 256	212	19
Zusammen¹		71 713	996	5 575	10 419	24 258	18 715	9 874	1 691	185

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	266	•	28	43	60	74	45	6	•
B-F Produzierendes Gewerbe	133 981	•	8 817	11 610	29 627	47 095	29 006	4 406	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 122	1 476	5 486	7 663	18 913	32 348	21 386	3 459	391
C Verarbeitendes Gewerbe	75 188	1 269	4 894	6 900	16 364	25 858	16 627	2 909	367
F Baugewerbe	42 859	•	3 331	3 947	10 714	14 747	7 620	947	•
G-U Dienstleistungsbereiche	391 216	7 316	33 835	48 178	96 249	111 222	76 552	15 026	2 838
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	126 457	2 891	12 425	16 133	31 044	37 300	22 604	3 351	709
G Handel	58 709	1 571	6 346	7 881	14 935	16 621	9 412	1 611	332
H Verkehr und Lagerei	42 494	487	1 871	3 444	8 878	15 342	10 802	1 366	304
I Gastgewerbe	25 254	833	4 208	4 808	7 231	5 337	2 390	374	73
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	153 894	1 243	11 610	20 227	41 702	44 002	28 550	5 248	1 312
J Information und Kommunikation	34 022	110	1 945	4 616	10 804	10 088	5 372	934	153
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 356	75	888	1 114	3 727	4 422	2 738	362	30
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	12 078	55	481	926	2 466	3 948	3 200	725	277
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 438	1 003	8 296	13 571	24 705	25 544	17 240	3 227	852
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	110 865	3 182	9 800	11 818	23 503	29 920	25 398	6 427	817
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	25 558	408	1 038	1 755	4 210	7 802	7 962	2 297	86
P Erziehung u. Unterricht	24 290	1 929	4 672	3 829	4 184	4 198	4 149	1 179	150
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	33 970	348	2 086	3 627	9 237	9 989	6 976	1 433	274
Zusammen¹	525 568	10 159	42 686	59 849	125 964	158 431	105 612	19 441	3 426
darunter									
ausländische männliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	30	•	•	4	14	4	5	–	–
B-F Produzierendes Gewerbe	9 978	•	•	930	3 313	3 151	1 724	374	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 716	•	207	515	1 576	1 896	1 194	295	•
C Verarbeitendes Gewerbe	5 410	•	191	484	1 483	1 800	1 130	293	•
F Baugewerbe	4 262	•	•	415	1 737	1 255	530	79	4
G-U Dienstleistungsbereiche	30 550	434	2 581	4 860	10 940	7 663	3 338	620	114
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	14 936	189	1 174	2 293	5 655	3 910	1 449	226	40
G Handel	4 625	73	388	722	1 732	1 168	429	94	19
H Verkehr und Lagerei	2 708	16	121	300	950	888	371	•	•
I Gastgewerbe	7 603	100	665	1 271	2 973	1 854	649	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	9 117	79	694	1 598	3 400	2 192	935	174	45
J Information und Kommunikation	1 864	•	163	374	766	375	142	27	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	234	•	20	35	82	59	32	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	523	•	26	65	146	139	111	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	6 496	65	485	1 124	2 406	1 619	650	125	22
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	6 497	166	713	969	1 885	1 561	954	220	29
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	354	4	15	35	82	111	78	29	–
P Erziehung u. Unterricht	1 942	97	362	385	523	319	189	60	7
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	1 620	26	104	199	513	445	271	54	8
Zusammen¹	40 586	501	2 989	5 802	14 275	10 830	5 067	994	128

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							65 und älter
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	
weibliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	249	•	18	22	51	80	60	9	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	42 084	•	3 026	3 960	8 533	14 364	10 135	1 279	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 312	529	2 615	3 397	7 154	11 943	8 505	1 066	103
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 550	455	2 279	2 982	6 290	10 236	7 265	945	98
F	Baugewerbe	6 772	•	411	563	1 379	2 421	1 630	213	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	513 677	8 087	45 941	61 881	119 193	154 629	106 849	15 592	1 505
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	110 361	2 524	13 660	15 852	26 789	30 445	18 562	2 209	320
G	Handel	72 129	1 547	7 967	10 130	18 048	20 306	12 268	1 627	236
H	Verkehr und Lagerei	14 115	136	805	1 365	3 228	4 991	3 276	275	39
I	Gastgewerbe	24 117	841	4 888	4 357	5 513	5 148	3 018	307	45
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	148 578	1 091	12 237	20 050	38 090	44 174	28 829	3 545	562
J	Information und Kommunikation	21 999	83	1 449	3 565	6 489	6 337	3 590	427	59
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 143	110	1 216	1 555	5 453	7 159	4 302	328	20
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 744	55	818	1 262	2 780	4 590	3 574	541	124
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	92 692	843	8 754	13 668	23 368	26 088	17 363	2 249	359
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	254 738	4 472	20 044	25 979	54 314	80 010	59 458	9 838	623
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	54 960	588	2 272	3 146	9 730	19 490	16 562	3 117	55
P	Erziehung u. Unterricht	39 472	977	4 010	4 520	7 946	11 632	8 702	1 613	72
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	117 697	1 780	9 719	13 301	27 330	36 985	24 822	3 441	319
Zusammen¹		556 092	8 733	48 990	65 874	127 792	169 098	117 068	16 880	1 657
darunter										
ausländische weibliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	46	–	•	5	12	16	8	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	2 690	22	•	295	748	736	669	•	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 312	•	97	237	596	642	630	94	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 234	•	95	226	567	620	618	92	•
F	Baugewerbe	378	•	•	58	152	94	39	•	–
G-U	Dienstleistungsbereiche	28 377	473	2 462	4 315	9 220	7 127	4 128	597	55
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 618	155	887	1 268	2 634	1 754	801	107	12
G	Handel	3 610	94	447	600	1 326	760	325	54	4
H	Verkehr und Lagerei	462	–	28	73	154	131	63	•	•
I	Gastgewerbe	3 546	61	412	595	1 154	863	413	•	•
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	9 774	68	621	1 609	3 349	2 615	1 344	147	21
J	Information und Kommunikation	1 151	•	89	332	420	196	97	7	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	298	•	21	46	115	66	45	•	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	569	•	28	81	175	147	111	•	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 756	56	483	1 150	2 639	2 206	1 091	115	16
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	10 985	250	954	1 438	3 237	2 758	1 983	343	22
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	550	•	33	54	183	117	117	28	•
P	Erziehung u. Unterricht	2 242	•	288	404	599	448	348	81	•
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	5 073	84	348	522	1 586	1 379	985	158	11
Zusammen¹		31 127	495	2 586	4 617	9 983	7 885	4 807	697	57

¹ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²		
		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴				
Insgesamt							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	515	220	193	7	20	91	
B-F Produzierendes Gewerbe	176 065	110 722	89 533	9 039	12 150	22 075	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 434	86 833	67 885	7 799	11 149	18 183	
C Verarbeitendes Gewerbe	105 738	71 119	54 814	6 592	9 713	15 536	
F Baugewerbe	49 631	23 889	21 648	1 240	1 001	3 892	
G-U Dienstleistungsbereiche	904 893	549 354	419 886	33 016	96 452	104 530	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	236 818	124 365	114 134	3 882	6 349	29 571	
G Handel	130 838	75 962	69 324	2 056	4 582	14 727	
H Verkehr und Lagerei	56 609	34 576	31 674	1 501	1 401	7 435	
I Gastgewerbe	49 371	13 827	13 136	325	366	7 409	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	302 472	172 370	120 115	14 100	38 155	30 392	
J Information und Kommunikation	56 021	30 980	17 329	3 179	10 472	4 331	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	33 499	27 902	22 526	1 863	3 513	2 503	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 822	12 782	10 376	1 031	1 375	1 897	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	187 130	100 706	69 884	8 027	22 795	21 661	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	365 603	252 619	185 637	15 034	51 948	44 567	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	80 518	68 601	54 031	4 037	10 533	7 894	
P Erziehung u. Unterricht	63 762	40 130	22 666	2 835	14 629	15 094	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	151 667	102 900	81 130	5 582	16 188	13 393	
unter 20	18 892	922	875	40	7	13 280	
20 bis 25	91 676	29 959	28 367	1 003	589	33 233	
25 bis 30	125 723	65 412	50 156	4 158	11 098	16 574	
30 bis 40	253 756	158 510	114 344	10 244	33 922	16 682	
40 bis 50	327 529	222 031	175 126	13 862	33 043	23 787	
50 bis 60	222 680	154 615	119 927	10 537	24 151	19 735	
60 bis 65	36 321	26 409	19 235	2 055	5 119	3 089	
65 und älter	5 083	2 515	1 637	169	709	330	
Deutsche	1 009 471	639 491	496 105	40 958	102 428	113 751	
Ausländer ⁵	71 713	20 765	13 490	1 105	6 170	12 882	
Insgesamt⁶	1 081 660	660 373	509 667	42 068	108 638	126 710	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²			Fachhoch- schule^{3}	wissenschaftl. Hochschule, Universität^{4}
männlich							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	266	103	94	3	6	46	
B-F Produzierendes Gewerbe	133 981	84 955	69 113	6 851	8 991	15 368	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 122	64 550	50 386	5 913	8 251	11 886	
C Verarbeitendes Gewerbe	75 188	52 676	40 263	5 123	7 290	9 708	
F Baugewerbe	42 859	20 405	18 727	938	740	3 482	
G-U Dienstleistungsbereiche	391 216	223 094	157 559	15 548	49 987	50 099	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	126 457	62 761	57 320	2 178	3 263	15 692	
G Handel	58 709	31 808	28 480	1 136	2 192	6 586	
H Verkehr und Lagerei	42 494	24 652	22 820	920	912	5 597	
I Gastgewerbe	25 254	6 301	6 020	122	159	3 509	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	153 894	88 089	56 407	8 240	23 442	15 599	
J Information und Kommunikation	34 022	18 983	9 728	2 265	6 990	2 659	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 356	11 063	8 296	827	1 940	1 043	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	12 078	5 846	4 627	478	741	748	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 438	52 197	33 756	4 670	13 771	11 149	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	110 865	72 244	43 832	5 130	23 282	18 808	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	25 558	21 227	15 180	1 573	4 474	3 252	
P Erziehung u. Unterricht	24 290	12 437	4 992	914	6 531	8 613	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	33 970	23 385	14 517	1 623	7 245	3 452	
unter 20	10 159	421	396	21	4	7 443	
20 bis 25	42 686	12 867	12 270	381	216	16 522	
25 bis 30	59 849	28 737	21 768	1 897	5 072	9 360	
30 bis 40	125 964	74 227	50 751	5 632	17 844	9 123	
40 bis 50	158 431	103 764	78 061	7 363	18 340	12 230	
50 bis 60	105 612	72 281	53 066	5 668	13 547	9 164	
60 bis 65	19 441	14 157	9 435	1 315	3 407	1 491	
65 und älter	3 426	1 734	1 042	129	563	190	
Deutsche	484 700	297 177	219 657	21 800	55 720	58 867	
Ausländer ⁵	40 586	10 955	7 096	604	3 255	6 611	
Zusammen⁶	525 568	308 188	226 789	22 406	58 993	65 523	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²		
		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴				
weiblich							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	249	117	99	4	14	45	
B-F Produzierendes Gewerbe	42 084	25 767	20 420	2 188	3 159	6 707	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 312	22 283	17 499	1 886	2 898	6 297	
C Verarbeitendes Gewerbe	30 550	18 443	14 551	1 469	2 423	5 828	
F Baugewerbe	6 772	3 484	2 921	302	261	410	
G-U Dienstleistungsbereiche	513 677	326 260	262 327	17 468	46 465	54 431	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	110 361	61 604	56 814	1 704	3 086	13 879	
G Handel	72 129	44 154	40 844	920	2 390	8 141	
H Verkehr und Lagerei	14 115	9 924	8 854	581	489	1 838	
I Gastgewerbe	24 117	7 526	7 116	203	207	3 900	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	148 578	84 281	63 708	5 860	14 713	14 793	
J Information und Kommunikation	21 999	11 997	7 601	914	3 482	1 672	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 143	16 839	14 230	1 036	1 573	1 460	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 744	6 936	5 749	553	634	1 149	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	92 692	48 509	36 128	3 357	9 024	10 512	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	254 738	180 375	141 805	9 904	28 666	25 759	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	54 960	47 374	38 851	2 464	6 059	4 642	
P Erziehung u. Unterricht	39 472	27 693	17 674	1 921	8 098	6 481	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	117 697	79 515	66 613	3 959	8 943	9 941	
unter 20	8 733	501	479	19	3	5 837	
20 bis 25	48 990	17 092	16 097	622	373	16 711	
25 bis 30	65 874	36 675	28 388	2 261	6 026	7 214	
30 bis 40	127 792	84 283	63 593	4 612	16 078	7 559	
40 bis 50	169 098	118 267	97 065	6 499	14 703	11 557	
50 bis 60	117 068	82 334	66 861	4 869	10 604	10 571	
60 bis 65	16 880	12 252	9 800	740	1 712	1 598	
65 und älter	1 657	781	595	40	146	140	
Deutsche	524 771	342 314	276 448	19 158	46 708	54 884	
Ausländer ⁵	31 127	9 810	6 394	501	2 915	6 271	
Zusammen⁶	556 092	352 185	282 878	19 662	49 645	61 187	

1 einschließlich Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" – 2 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 3 einschließlich Ingenieurschule – 4 einschließlich Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 851	3 804	8 883	968	910	9 276	572
darunter: Gartenbauer	8 107	2 996	7 328	779	803	7 598	506
II. Bergleute, Mineralgewinner	140	24	124	16	8	128	12
III. Fertigungsberufe	175 204	31 630	158 760	16 444	12 217	156 804	18 289
Steinbrecher, Baustoffhersteller	652	198	594	58	67	607	45
Keramiker, Glasmacher	697	205	675	22	•	669	28
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 864	1 574	4 593	271	157	4 316	547
darunter: Chemiearbeiter	3 276	1 335	3 018	258	113	3 067	208
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 960	1 659	4 593	367	299	4 675	285
darunter: Drucker	3 310	968	3 034	276	239	3 145	165
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	217	41	208	9	•	210	6
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 752	477	6 617	135	151	6 033	718
darunter: Metallverformer (spanend)	3 061	90	3 009	52	108	2 794	267
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	41 520	3 477	40 162	1 358	3 985	39 969	1 545
Schlosser	13 557	214	13 275	282	530	12 948	607
Mechaniker	12 864	865	12 489	375	1 922	12 380	482
Elektriker	19 367	1 247	18 773	594	1 596	18 847	519
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 439	2 375	7 211	228	49	6 143	1 292
Textil- und Bekleidungsberufe	1 652	1 193	1 379	273	158	1 430	221
darunter: Textilverarbeiter	1 389	1 140	1 133	256	144	1 211	177
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	554	228	506	48	46	511	43
Ernährungsberufe	28 798	11 762	21 095	7 703	2 285	22 756	5 985
Back- und Konditorwarenhersteller	2 652	743	2 319	333	356	2 219	430
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 302	276	1 128	174	77	975	327
Speisenbereiter	22 424	9 924	15 377	7 047	1 813	17 399	4 972
Bauberufe	15 937	286	14 644	1 293	913	13 156	2 773
darunter: Maurer, Betonbauer	4 104	25	3 924	180	310	3 463	641
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 449	206	4 212	237	518	3 954	494
Tischler, Modellbauer	4 524	261	4 404	120	828	4 367	156
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 810	341	6 568	242	1 034	6 402	404
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 144	2 207	4 850	1 294	46	5 352	791
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	14 357	3 693	12 398	1 959	37	12 311	2 025
Maschinenisten u. zugehörige Berufe	5 511	200	5 278	233	14	5 096	412

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	66 112	16 532	60 599	5 513	825	63 904	2 199
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	27 559	5 493	25 649	1 910	83	26 387	1 168
darunter: Ingenieure	24 596	4 600	23 255	1 341	75	23 747	846
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	38 553	11 039	34 950	3 603	742	37 517	1 031
darunter: Techniker	31 763	6 906	29 084	2 679	411	30 931	828
V. Dienstleistungsberufe	810 456	495 161	609 119	201 337	28 757	760 916	49 213
Warenkaufleute	84 139	54 467	54 995	29 144	5 367	78 198	5 909
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	46 813	27 354	38 488	8 325	2 054	45 532	1 275
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 933	16 644	22 578	5 355	1 091	27 629	303
Verkehrsberufe	68 626	12 365	58 396	10 230	597	63 634	4 960
Berufe des Landverkehrs	36 899	3 026	34 107	2 792	146	34 327	2 553
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	19 001	3 103	15 924	3 077	374	17 257	1 734
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	285 355	184 624	235 618	49 737	7 873	274 481	10 788
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	199 606	148 199	160 429	39 177	6 620	192 568	6 981
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	32 934	7 977	28 996	3 938	136	31 599	1 325
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 315	5 996	8 565	1 750	173	9 732	580
Künstler und zugeordnete Berufe	12 269	5 073	10 745	1 524	545	11 075	1 190
Gesundheitsdienstberufe	96 115	80 009	66 574	29 541	5 444	92 245	3 833
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	12 762	7 421	10 178	2 584	21	12 303	454
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	96 431	68 048	57 674	38 757	1 067	91 133	5 245
Sozialpflegerische Berufe	60 314	48 688	36 398	23 916	912	58 068	2 220
Lehrer	21 254	12 014	14 314	6 940	75	19 475	1 763
Allgemeine Dienstleistungsberufe	77 459	49 248	49 068	28 391	5 501	63 287	14 108
Gästebetreuer	27 429	15 488	19 785	7 644	2 994	22 710	4 690
Reinigungsberufe	34 387	20 039	17 968	16 419	605	27 041	7 325
VI. Sonstige Berufe	19 841	8 906	16 308	2 632	8 594	18 390	1 425
Insgesamt⁴	1 081 660	556 092	853 823	226 912	51 311	1 009 471	71 713

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 4 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/Fachschule ³			Fachhochschule^{4}	wissenschaftliche Hochschule, Universität^{5}
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 851	4 987	4 504	186		297	2 299
darunter: Gartenbauer	8 107	3 874	3 513	149	212	2 021	
II. Bergleute, Mineralgewinner	140	64	59	•	•	19	
III. Fertigungsberufe	175 204	91 773	90 177	834	762	30 600	
Steinbrecher, Baustoffhersteller	652	371	324	9	38	114	
Keramiker, Glasmacher	697	445	433	7	5	113	
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 864	2 537	2 452	29	56	1 260	
darunter: Chemiearbeiter	3 276	1 909	1 834	25	50	877	
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 960	2 742	2 648	56	38	1 043	
darunter: Drucker	3 310	1 935	1 873	37	25	518	
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	217	96	90	•	•	33	
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 752	4 524	4 467	30	27	918	
darunter: Metallverformer (spanend)	3 061	2 179	2 146	16	17	286	
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	41 520	27 488	27 185	190	113	4 825	
Schlosser	13 557	9 880	9 815	42	23	1 152	
Mechaniker	12 864	8 355	8 255	63	37	2 150	
Elektriker	19 367	13 966	13 724	158	84	1 916	
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 439	3 860	3 828	14	18	2 373	
Textil- und Bekleidungsberufe	1 652	790	767	13	10	249	
darunter: Textilverarbeiter	1 389	668	652	10	6	213	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	554	272	267	•	•	45	
Ernährungsberufe	28 798	10 224	10 060	85	79	6 417	
Back- und Konditorwarenhersteller	2 652	1 208	1 197	5	6	557	
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 302	556	544	4	8	257	
Speisenbereiter	22 424	7 214	7 109	57	48	4 962	
Bauberufe	15 937	5 698	5 627	32	39	1 857	
darunter: Maurer, Betonbauer	4 104	1 818	1 797	14	7	358	
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 449	1 670	1 647	11	12	770	
Tischler, Modellbauer	4 524	2 223	2 203	12	8	745	
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 810	3 451	3 427	15	9	1 128	
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 144	2 875	2 638	96	141	1 676	
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	14 357	4 447	4 365	29	53	4 371	
Maschinen u. zugehörige Berufe	5 511	4 094	4 025	42	27	747	

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ³			Fachhochschule^{4}	wissenschaftliche Hochschule, Universität^{5}
IV. Technische Berufe	66 112	52 726	26 085	11 230		15 411	2 382
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	27 559	22 955	3 765	7 179	12 011	653	
darunter: Ingenieure	24 596	20 262	3 579	6 925	9 758	559	
Techniker, technische Sonderfachkräfte	38 553	29 771	22 320	4 051	3 400	1 729	
darunter: Techniker	31 763	24 789	18 140	3 676	2 973	1 253	
V. Dienstleistungsberufe	810 456	506 275	385 772	29 376	91 127	82 389	
Warenkaufleute	84 139	49 996	46 362	1 324	2 310	10 221	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	46 813	33 740	27 786	2 023	3 931	3 620	
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 933	24 247	19 907	1 543	2 797	2 085	
Verkehrsberufe	68 626	35 001	34 058	419	524	10 897	
Berufe des Landverkehrs	36 899	18 691	18 390	150	151	4 543	
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	19 001	7 963	7 650	136	177	5 157	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	285 355	193 480	138 237	15 270	39 973	20 799	
darunter: Bürofach-, Bürohilfskräfte	199 606	134 084	110 170	8 288	15 626	16 906	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	32 934	19 704	15 795	263	3 646	3 427	
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 315	6 937	2 736	675	3 526	730	
Künstler und zugeordnete Berufe	12 269	5 515	3 373	575	1 567	757	
Gesundheitsdienstberufe	96 115	66 841	54 187	1 047	11 607	7 580	
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	12 762	11 787	787	184	10 816	87	
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Naturwissenschaftl. Berufe	96 431	72 237	40 923	7 562	23 752	9 296	
Sozialpflegerische Berufe	60 314	45 713	35 583	5 934	4 196	3 544	
Lehrer	21 254	17 914	3 771	916	13 227	631	
Allgemeine Dienstleistungsberufe	77 459	22 824	22 315	218	291	15 062	
Gästebetreuer	27 429	7 973	7 713	107	153	4 240	
Reinigungsberufe	34 387	8 119	8 029	37	53	8 232	
VI. Sonstige Berufe	19 841	4 535	3 057	•	•	9 021	
Insgesamt⁶	1 081 660	660 373	509 667	42 068	108 638	126 710	

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt ²	Und zwar					
		Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
				Insgesamt			
Europa	53 995	11 240	42 682	15 648	13 939	13 095	
EU-Länder ³	19 885	2 675	17 176	5 365	5 815	5 996	
Belgien	220	41	179	35	71	73	
Bulgarien	846	76	766	269	266	231	
Dänemark	221	20	201	43	93	65	
Estland	35	•	•	•	•	•	
Finnland	249	29	220	27	76	117	
Frankreich	1 937	244	1 693	440	629	624	
Griechenland	1 493	201	1 292	576	339	377	
Irland	178	19	158	33	73	52	
Italien	2 597	242	2 354	1 368	512	474	
Lettland	121	6	115	26	45	44	
Litauen	141	15	126	44	40	42	
Luxemburg	52	4	48	6	21	21	
Malta	•	–	•	•	–	•	
Niederlande	756	94	661	148	278	235	
Österreich	1 769	209	1 558	368	562	628	
Polen	4 370	679	3 676	1 015	1 163	1 498	
Portugal	665	229	427	121	191	115	
Rumänien	425	38	387	100	145	142	
Schweden	295	27	268	64	113	91	
Slowakei	104	7	97	25	34	38	
Slowenien	245	93	152	33	64	55	
Spanien	944	91	853	260	332	261	
Tschechische Republik	276	34	242	68	88	86	
Ungarn	435	105	329	69	129	131	
Großbritannien u. Nordirland	1 488	168	1 320	210	534	576	
Zypern	•	•	•	•	•	•	
Übrige Europäische Länder	34 110	8 565	25 506	10 283	8 124	7 099	
Russische Föderation	2 318	216	2 096	587	685	824	
Schweiz	521	32	489	75	179	235	
Türkei	20 431	5 254	15 155	6 898	4 532	3 725	
Afrika	3 830	324	3 501	1 392	1 429	680	
Ghana	490	32	457	172	218	67	
Amerika	3 259	261	2 997	679	1 032	1 286	
USA	1 287	118	1 169	171	422	576	
Asien	10 428	829	9 560	4 801	2 421	2 338	
China	909	59	850	427	250	173	
Indien	502	35	467	248	115	104	
Iran	639	31	608	285	111	212	
Libanon	1 071	99	972	656	156	160	
Thailand	1 029	77	946	494	268	184	
Vietnam	2 026	112	1 885	1 187	448	250	
Australien u. Ozeanien	201	14	187	34	70	83	
Insgesamt	71 713	12 668	58 927	22 554	18 891	17 482	

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar				
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	30 042	8 940	21 054	10 145	6 425	4 484
EU-Länder ³	10 006	1 927	8 059	3 103	2 955	2 001
Belgien	124	29	95	25	43	27
Bulgarien	350	48	299	121	94	84
Dänemark	105	9	96	25	49	22
Estland	.	.	.	.	.	.
Finnland	66	12	54	8	28	18
Frankreich	1 052	179	873	276	346	251
Griechenland	875	155	720	382	166	172
Irland	109	11	98	24	52	22
Italien	1 736	195	1 540	1 050	293	197
Lettland	38	3	35	11	14	10
Litauen	33	7	26	10	6	10
Luxemburg	26	.	.	.	11	9
Malta	–	–	–	–	–	–
Niederlande	475	75	400	107	201	92
Österreich	920	159	760	211	333	216
Polen	1 406	417	981	350	379	252
Portugal	466	214	245	73	135	37
Rumänien	171	27	144	42	59	43
Schweden	142	15	127	26	67	34
Slowakei	29	.	.	.	7	13
Slowenien	113	55	58	12	31	15
Spanien	460	61	399	142	158	99
Tschechische Republik	91	17	74	22	31	21
Ungarn	253	95	158	23	78	57
Großbritannien u. Nordirland	942	136	806	148	366	292
Zypern	.	.	.	.	.	.
Übrige Europäische Länder	20 036	7 013	12 995	7 042	3 470	2 483
Russische Föderation	928	125	800	237	307	256
Schweiz	264	21	243	38	101	104
Türkei	13 210	4 386	8 807	5 267	2 043	1 497
Afrika	2 822	283	2 536	1 189	958	389
Ghana	311	26	284	151	96	37
Amerika	1 753	.	.	.	577	571
USA	776	90	686	127	265	294
Asien	5 860	558	5 296	3 159	1 122	1 015
China	518	34	484	269	125	90
Indien	413	30	383	222	91	70
Iran	430	27	403	229	70	104
Libanon	902	92	810	585	125	100
Thailand	201	6	195	146	23	26
Vietnam	947	69	874	683	116	75
Australien u. Ozeanien	109	.	.	.	35	38
Zusammen	40 586	9 978	30 550	14 936	9 117	6 497

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar				
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
				weiblich		
Europa	23 953	2 300	21 628	5 503	7 514	8 611
EU-Länder ³	9 879	748	9 117	2 262	2 860	3 995
Belgien	96	12	84	10	28	46
Bulgarien	496	28	467	148	172	147
Dänemark	116	11	105	18	44	43
Estland	•	•	•	•	•	•
Finnland	183	17	166	19	48	99
Frankreich	885	65	820	164	283	373
Griechenland	618	46	572	194	173	205
Irland	69	8	60	9	21	30
Italien	861	47	814	318	219	277
Lettland	83	3	80	15	31	34
Litauen	108	8	100	34	34	32
Luxemburg	26	•	•	•	10	12
Malta	•	–	•	•	–	•
Niederlande	281	19	261	41	77	143
Österreich	849	50	798	157	229	412
Polen	2 964	262	2 695	665	784	1 246
Portugal	199	15	182	48	56	78
Rumänien	254	11	243	58	86	99
Schweden	153	12	141	38	46	57
Slowakei	75	•	•	•	27	25
Slowenien	132	38	94	21	33	40
Spanien	484	30	454	118	174	162
Tschechische Republik	185	17	168	46	57	65
Ungarn	182	10	171	46	51	74
Großbritannien u. Nordirland	546	32	514	62	168	284
Zypern	•	–	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	14 074	1 552	12 511	3 241	4 654	4 616
Russische Föderation	1 390	91	1 296	350	378	568
Schweiz	257	11	246	37	78	131
Türkei	7 221	868	6 348	1 631	2 489	2 228
Afrika	1 008	41	965	203	471	291
Ghana	179	6	173	21	122	30
Amerika	1 506	•	•	•	455	715
USA	511	28	483	44	157	282
Asien	4 568	271	4 264	1 642	1 299	1 323
China	391	25	366	158	125	83
Indien	89	5	84	26	24	34
Iran	209	4	205	56	41	108
Libanon	169	7	162	71	31	60
Thailand	828	71	751	348	245	158
Vietnam	1 079	43	1 011	504	332	175
Australien u. Ozeanien	92	•	•	•	35	45
Zusammen	31 127	2 690	28 377	7 618	9 774	10 985

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – ² einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ³ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
Insgesamt							
Europa	53 995	5 157	7 585	18 051	13 833	7 861	1 508
EU-Länder ¹	19 885	1 438	3 214	6 377	4 705	3 423	728
Belgien	220	6	49	70	44	40	11
Bulgarien	846	126	268	273	109	57	13
Dänemark	221	21	33	76	43	31	17
Estland	35	•	•	•	•	•	–
Finnland	249	10	28	75	35	80	21
Frankreich	1 937	125	325	593	515	319	60
Griechenland	1 493	119	179	473	406	246	70
Irland	178	12	30	69	40	23	4
Italien	2 597	190	364	882	661	394	106
Lettland	121	•	28	43	18	16	•
Litauen	141	•	29	51	26	8	•
Luxemburg	52	•	11	12	13	11	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	756	33	89	214	226	162	32
Österreich	1 769	96	262	513	409	387	102
Polen	4 370	328	705	1 380	1 067	820	70
Portugal	665	49	89	238	180	84	25
Rumänien	425	40	101	181	71	24	8
Schweden	295	32	57	96	52	39	19
Slowakei	104	12	31	44	5	8	4
Slowenien	245	12	21	88	23	82	19
Spanien	944	62	240	363	176	81	22
Tschechische Republik	276	15	54	122	38	34	13
Ungarn	435	15	46	127	104	126	17
Großbritannien u. Nordirland	1 488	88	163	373	429	347	88
Zypern	•	–	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	34 123	3 719	4 373	11 680	9 132	4 438	781
Russische Föderation	2 318	158	316	850	595	343	56
Schweiz	521	40	84	161	133	81	22
Türkei	20 431	2 483	2 555	6 980	6 044	2 055	314
Afrika	3 830	257	576	1 572	1 099	300	26
Ghana	490	10	21	130	233	90	6
Amerika	3 259	168	456	1 134	954	425	122
USA	1 287	58	135	370	404	244	76
Asien	10 428	970	1 759	3 416	2 794	1 274	215
China	909	63	271	329	171	69	6
Indien	502	29	140	195	75	45	18
Iran	639	27	54	118	241	170	29
Libanon	1 071	172	182	402	258	51	6
Thailand	1 029	58	118	308	346	183	16
Vietnam	2 026	192	236	619	726	241	12
Australien u. Ozeanien	201	19	43	85	35	14	5
Insgesamt	71 713	6 571	10 419	24 258	18 715	9 874	1 876

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	30 042	2 645	4 107	10 447	7 972	3 980	891
EU-Länder ¹	10 006	705	1 455	3 198	2 468	1 755	425
Belgien	124	•	24	46	25	19	•
Bulgarien	350	51	96	121	46	28	8
Dänemark	105	9	19	41	20	8	8
Estland	•	•	•	•	•	•	–
Finnland	66	•	6	38	14	5	•
Frankreich	1 052	61	158	310	319	171	33
Griechenland	875	74	108	286	230	134	43
Irland	109	12	20	41	23	•	•
Italien	1 736	113	208	583	452	293	87
Lettland	38	•	8	10	3	7	•
Litauen	33	•	6	8	7	–	•
Luxemburg	26	•	5	4	•	7	•
Malta	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	475	19	54	156	156	76	14
Österreich	920	46	122	275	218	197	62
Polen	1 406	122	224	407	298	324	31
Portugal	466	32	56	182	133	51	12
Rumänien	171	19	40	76	23	8	5
Schweden	142	14	29	44	32	15	8
Slowakei	29	6	•	12	–	3	•
Slowenien	113	5	12	44	11	27	14
Spanien	460	28	114	180	86	38	14
Tschechische Republik	91	7	20	39	12	8	5
Ungarn	253	8	19	53	66	101	6
Großbritannien u. Nordirland	942	50	94	237	278	223	60
Zypern	•	–	•	•	•	–	–
Übrige Europäische Länder	20 040	1 940	2 653	7 250	5 506	2 225	466
Russische Föderation	928	59	125	335	237	150	22
Schweiz	264	18	39	91	65	40	11
Türkei	13 210	1 345	1 786	4 747	3 963	1 182	187
Afrika	2 822	168	397	1 177	830	228	22
Ghana	311	6	10	83	145	61	6
Amerika	1 753	•	237	579	541	229	•
USA	776	31	76	213	268	141	47
Asien	5 860	581	1 038	2 019	1 465	627	130
China	518	38	146	197	92	39	6
Indien	413	25	117	167	63	27	14
Iran	430	18	27	83	159	120	23
Libanon	902	•	146	363	233	39	•
Thailand	201	•	46	69	39	17	•
Vietnam	947	90	103	266	361	122	5
Australien u. Ozeanien	109	•	23	53	22	3	•
Zusammen	40 586	3 490	5 802	14 275	10 830	5 067	1 122

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.06.2008
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	23 953	2 512	3 478	7 604	5 861	3 881	617
EU-Länder ¹	9 879	733	1 759	3 179	2 237	1 668	303
Belgien	96	•	25	24	19	21	•
Bulgarien	496	75	172	152	63	29	5
Dänemark	116	12	14	35	23	23	9
Estland	•	•	•	•	•	•	–
Finnland	183	•	22	37	21	75	•
Frankreich	885	64	167	283	196	148	27
Griechenland	618	45	71	187	176	112	27
Irland	69	–	10	28	17	•	•
Italien	861	77	156	299	209	101	19
Lettland	83	6	20	33	15	9	–
Litauen	108	15	23	43	19	8	–
Luxemburg	26	•	6	8	•	4	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	281	14	35	58	70	86	18
Österreich	849	50	140	238	191	190	40
Polen	2 964	206	481	973	769	496	39
Portugal	199	17	33	56	47	33	13
Rumänien	254	21	61	105	48	16	3
Schweden	153	18	28	52	20	24	11
Slowakei	75	6	•	32	5	5	•
Slowenien	132	7	9	44	12	55	5
Spanien	484	34	126	183	90	43	8
Tschechische Republik	185	8	34	83	26	26	8
Ungarn	182	7	27	74	38	25	11
Großbritannien u. Nordirland	546	38	69	136	151	124	28
Zypern	•	–	–	•	–	•	–
Übrige Europäische Länder	14 083	1 779	1 720	4 430	3 626	2 213	315
Russische Föderation	1 390	99	191	515	358	193	34
Schweiz	257	22	45	70	68	41	11
Türkei	7 221	1 138	769	2 233	2 081	873	127
Afrika	1 008	89	179	395	269	72	4
Ghana	179	4	11	47	88	29	–
Amerika	1 506	•	219	555	413	196	•
USA	511	27	59	157	136	103	29
Asien	4 568	389	721	1 397	1 329	647	85
China	391	25	125	132	79	30	–
Indien	89	4	23	28	12	18	4
Iran	209	9	27	35	82	50	6
Libanon	169	•	36	39	25	12	•
Thailand	828	•	72	239	307	166	•
Vietnam	1 079	102	133	353	365	119	7
Australien u. Ozeanien	92	•	20	32	13	11	•
Zusammen	31 127	3 081	4 617	9 983	7 885	4 807	754

¹ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt absolut						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
31.03.2008	1 068 506	998 143	69 879	54 412	845 394	222 406
30.06.2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
30.09.2008	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	- 1,9	0,1	- 0,5	7,0
2001	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 1,9	2,3
2002	- 1,9	- 2,1	1,4	- 4,1	- 2,8	2,3
2003	- 3,5	- 3,3	- 6,6	- 3,2	- 4,2	0,1
2004	- 2,2	- 2,1	- 2,9	- 3,3	- 2,6	- 0,4
2005	- 2,7	- 2,6	- 4,9	- 1,0	- 3,3	- 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
31.03.2008	2,7	2,5	5,7	1,1	2,0	5,8
30.06.2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
30.09.2008	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	
männlich absolut							
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568	
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243	
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186	
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311	
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877	
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394	
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354	
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146	
31.03.2008	516 008	476 566	39 149	27 622	457 665	57 958	
30.06.2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798	
30.09.2008	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2000	- 0,3	- 0,0	- 3,3	- 0,5	- 1,3	13,7	
2001	- 2,1	- 2,3	- 1,9	- 0,7	- 2,8	6,3	
2002	- 3,0	- 3,2	1,0	- 2,3	- 3,6	4,3	
2003	- 4,4	- 4,0	- 8,5	- 3,5	- 4,8	0,3	
2004	- 2,3	- 2,2	- 3,2	- 2,8	- 2,6	1,2	
2005	- 3,5	- 3,4	- 5,2	- 0,8	- 3,8	- 1,0	
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4	
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3	
31.03.2008	2,8	2,5	5,6	1,1	2,3	6,8	
30.06.2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5	
30.09.2008	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
weiblich absolut						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
31.03.2008	552 498	521 577	30 730	26 790	387 729	164 448
30.06.2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
30.09.2008	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	- 0,2	- 0,4	1,0	- 0,6	- 0,7	1,1
2002	- 0,9	- 1,0	2,1	- 5,9	- 1,8	1,6
2003	- 2,6	- 2,5	- 4,1	- 2,9	- 3,6	0,0
2004	- 2,1	- 2,0	- 2,5	- 3,8	- 2,5	- 0,9
2005	- 2,0	- 1,8	- 4,4	- 1,2	- 2,6	- 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	- 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
31.03.2008	2,7	2,5	5,8	1,0	1,6	5,4
30.06.2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
30.09.2008	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.

¹ sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – absolut							
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	– 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
männlich – absolut							
31.03.2008	516 008	238	131 782	383 920	124 780	149 661	109 479
30.06.2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
30.09.2008	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,8	– 23,7	2,8	2,8	1,9	5,8	– 0,1
30.06.2008	3,4	– 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
30.09.2008	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
weiblich – absolut							
31.03.2008	552 498	233	41 957	510 262	109 808	146 887	253 567
30.06.2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
30.09.2008	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 10,0	2,2	2,8	2,0	5,5	1,6
30.06.2008	3,1	– 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
30.09.2008	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj